

BEITRÄGE AUS NÄNIKON*Kultur am Gleis***Für einen Pass und etwas Leben**

Urs Hardegger liest am Mittwoch, den 15. Februar, um 19.30 Uhr im Gleis 1 aus seinem Roman «Für einen Pass und etwas Leben».

Er basiert auf der wahren Geschichte von drei jüdischen Flüchtlingen, die es auf unterschiedlichen Wegen zur Zeit des Nationalsozialismus in die Schweiz verschlagen hat. Fanny Schulthess-Hirsch arbeitet in einer Hilfsorganisation für jüdische Flüchtlinge in Genf. Der niederländische Student Huug von Dantzig ist in einem Lager in Cossonay, später versucht er, sich in Italien den alliierten Truppen anzuschliessen. Der aus Polen stammende Rabbiner Shaul Weingort studierte in Berlin, er schafft es nach Montreux und versucht von dort aus verzweifelt, seine Familie mit Proforma-Pässen aus dem Warschauer Ghetto zu retten.

Geschildert aus unterschiedlichen Perspektiven, verweben sich die Einzelschicksale im Buch zunehmend zu einer eindringlichen Erzählung der Schweizer Weltkriegsjahre.

Urs Hardegger, geboren 1957, studierte nach seiner Tätigkeit als Primarlehrer Erziehungswissenschaft, war



dann als wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Forschung, als Kolumnist, Dozent und Schulleiter tätig. Bisher sind von ihm «Spanische Erde» (2019), «Zwischen Qatana und Darmstadt» (mit Germaine Stucki 2019), «Es gilt die Tat» (2017) und «Die Akte der Luisa de Agostini» (2012) erschienen. Bitte Platz reservieren, Event-Znacht gibt es ab 18 Uhr. Kollekte.

*Sportclub Nänikon***50 Jahre Sportclub – Volleyballturnier**

Im Rahmen des 50-Jahr-Jubiläums des Sportclubs Nänikon finden in diesem Jahr ein paar spezielle Anlässe statt. Der Ninja-Warrior-Parkour ging schon am 5. Februar über die Bühne. Wie wäre es mit einem Volleyball-Turnier?

Am Samstagabend, den 18. März, begrüßen wir alle Leserinnen und Leser von 10 bis 99 Jahren zu diesem kostenlosen Turnier. Bei den Erwachsenen gibt es zwei Kategorien, Spiel und Spass oder Wettkampf. Willkommen sind alle, sei es als Einzelperson, Paar, Freundeskreis oder als Mannschaft mit mindestens sechs Personen. Melde dich, bzw. melden Sie sich noch heute an unter www.50-jahre-scn.ch. Anmeldeschluss ist der 17. Februar.

Mitglied werden im Gemeindeverein Nänikon

Per E-Mail an Ernst Wegmann:
kasse@naenikon.ch

KATHOLISCHE PFARREI GREIFensee – NÄNIKON – WERRIKON**Ein Wochenende voller «Energie»**

Endlich konnte wieder ein «richtiges» Erstkommunionsweekend stattfinden.



Nach den vergangenen Corona-Jahren verbrachten unsere diesjährigen 13 Erstkommunionkinder «wie früher» ihr traditionelles Weekend mit Spielen, Basteln, Malen, Singen, Essen, Kissenschlacht, ein paar Stunden Schlaf in der Nacht ... vom 28. bis 29. Januar im Cevihaus in Greifensee. Passend zu den Symbolen «Kraft» und «Energie» bemalten und setzten sie unter anderem Solar-Windmühlen für den «Weissen Sonntag» am 14. Mai zusammen.

Ein besonderer Moment war auch der gemeinsame Gottesdienst in der Limi, in dem unter anderem ein 6.-Klässler getauft wurde. Die gemeinsame Zeit verging wie im Flug. Ein einmaliges, unvergessliches Erlebnis für alle.

Ein grosser Dank gilt allen Eltern, die am Weekend tatkräftig mitgewirkt haben – bei den Ateliers, dem Kochen oder Aufräumen. Mit vielen schönen Eindrücken und mit grösser werdender Vorfreude biegen unsere Erstkommunikantinnen und -kommunikanten auf die Zielgerade vor der Erstkommunion ein.

KATH. PFARREI GREIFensee – NÄNIKON – WERRIKON

Begegnung mit Zen und biblischer Mystik

Die Spurguppe Spiritualität und Erwachsenenbildung lädt Interessierte herzlich ein zum gemeinsamen Besuch dieser Veranstaltung am Mittwoch, 1. März, von 19 bis 21 Uhr: «Ehe Abraham wurde, bin ich» Mystik entdecken mit Zen und biblischen Schlüsselworten».

Dieser Abend mit Hildegard Schmittfull, Theologin, Sozialarbeiterin und Kontemplationslehrerin der via intergralis findet statt im Zentrum Christliche Spiritualität in Haus Werdgarten, Werdstrasse 53, Zürich.

In dem Buch «Ehe Abraham wurde, bin ich» beschreibt Hildegard Schmittfull zusammen mit anderen Kontemplationslehrerinnen und -lehrern einen Initiationsweg, der aus der Praxis von Zen und der Beschäftigung mit der christlichen Mystik entstanden ist. Es ist ein Weg, der uns und unserem Leben die mystische Dimension näherbringen kann. Die Autorin wird an diesem Abend einen Einblick geben in das Verständnis des Weges. Die Fahrt an den Vortrag wird von Hella Sodies begleitet, die Hildegard Schmittfull im Hintergrund bei der Realisati-



on ihres Buchprojektes unterstützt hat. Kosten: 15 Franken (voraussichtlich Reduktion durch Kollektivmitgliedschaft der Pfarrei). Eine Anmeldung ist nicht nötig. Treffpunkt ist um 17.50 Uhr, am Bahnhof Nänikon (Abfahrt um 17.57 Uhr mit der S14). Billette nach Zürich retour bitte selbst lösen.

Suppenmittag für Gross und Klein

Am Samstag, 11. Februar, lädt die Jubla zum Zmittag in die Limi ein: Von 12 bis 14.30 Uhr können Sie sich mit diversen Suppen verköstigen. Kinder, Erwachsene und Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen. Wir bitten um Anmeldung bis am 9. Februar via www.jubla8606.ch.

Schlittschuhlaufen mit Kindern und Jugendlichen

Am Nachmittag sind alle von der 1. bis 8. Klasse herzlich eingeladen, mit dem Jubla-Leitungsteam gemeinsam Schlittschuhlaufen zu gehen. Treffpunkt ist um 13.45 Uhr am Bahnhof Nänikon-Greifensee. Alle Infos und Anmeldung hierfür sind auf der Jubla-Website www.jubla8606.ch zu finden.

Ref. Kirchgemeinde und kath. Pfarrei Greifensee – Nänikon – Werrikon

Infoabend für die ökumenische Fastenwoche

Vom 12. bis 18. März findet die diesjährige ökumenische Fastenwoche statt. Nähere Informationen finden Sie auf dem aufgelegten Flyer und den Websites beider Kirchen. Zudem findet ein Infoabend am Mittwoch, 15. Februar, um 19.30 Uhr in der Limi (kath. Begegnungszentrum) statt.

Anmeldungen sind möglich bis zum 5. März an Gregor Sodies unter Tel. 044 940 67 01 oder gregor.sodies@pfarrei-greifensee.ch.

Ökumenisches «Fiire mit de Chliine»

Am Samstag, 11. Februar, um 10 Uhr sind Kinder von ca. zwei bis fünf Jahren (offen auch für etwas ältere Kinder) mit ihren Eltern, Grosseltern oder Bezugspersonen wieder herzlich zum «Fiire mit de Chliine» in der Limi willkommen. Die Feier dauert etwa 30 Minuten.

Bei der sinnlich-fröhlichen ökumenischen Kleinkinderfeier erfahren wir dieses Mal, dass ohne Zusammenhalt, alle hungrig bleiben. Auch Ronja und Köbi – die beiden Handpuppen der katholischen Pfarrei und der reformierten Gemeinde – sind wieder mit dabei und werden sicher ebenfalls einiges dazu zu erzählen haben.

Das Fiire-Team freut sich auf bekannte und neue Gesichter. Zum anschliessenenden Znüni sind alle herzlich eingeladen.

Ref. Kirchgemeinde und kath. Pfarrei Greifensee – Nänikon – Werrikon

Der Fastenkalender wartet auf Sie

Wie wird die Menschheit überleben, wenn das Klima sich so schnell und radikal verändert? Wir können mitgestalten, in welcher Welt wir morgen leben und welche Welt wir kommenden Generationen hinterlassen.



In der ökumenischen Kampagne 2023 wird der Kampagnenzyklus zum Thema Klimagerechtigkeit weitergeführt. In diesem Jahr heisst der Slogan «Für welche Welt wollen wir verantwortlich sein?» Sie sind herzlich eingeladen, mitzuwirken, mitzumachen und unsere Veranstaltungen zu besuchen.

Wiederum wird der Fastenkalender mit der Zeitung «reformiert.» vom 24. Februar in die Haushalte unserer Mitglieder verteilt. Die katholischen Mitglieder erhalten ihr Couvert direkt im Briefkasten. Der Kalender begleitet uns durch die Zeit vor Ostern mit Geschichten, Information und Erlebnissen und bietet uns Zeit zum Innehalten und zum Handeln.

Möchten Sie zusätzliche Exemplare erhalten? Melden Sie sich telefonisch 044 941 55 25 oder per Mail info@ref-greifensee.ch im Sekretariat oder nehmen Sie nach dem Gottesdienst einen Kalender mit nach Hause.

Das weitere Programm im Rahmen der ökumenischen Kampagne sehen Sie in den NaG oder auf den Websites beider Kirchen: www.ref-greifensee.ch und www.pfarrei-greifensee.ch.